

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	2 (1886)
Heft:	12
Rubrik:	Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und eine am hintern Theile desselben angebrachte Stange andererseits gleichsam die Trittbewegung eines Radfahrers nachahmen, wenn das Vorder- und Hintertheil des Pferdes abwechselnd auf- und niederbewegt wird. Bei dieser Bewegung dreht sich das Pferd in seinem Stützpunkt in der Mitte, welcher sich ziemlich im Schwerpunkt von Pferd und Reiter befindet, um eine leichte, nicht anstrengende Bewegung des kleinen Reiters zu ermöglichen.

Kalk, Gyps, Zement. Handbuch für Anlage und Betrieb von Kalkwerken, Gypsmühlen und Zementfabriken von Friedrich Neumann. Weimar, Friedrich Voigt. Das aus einem Bande Text und einem Atlas bestehende Werk ist in 5. Auflage erschienen, was wohl der beste Beweis für seine Güte und Brauchbarkeit und dadurch weite Verbreitung sein dürfte. Eine Einleitung behandelt diejenigen allgemeinen Grundsätze der Mechanik, Chemie u., die für viele Leser zum Verständniß der eigentlichen Materie des Buches unumgänglich notwendig sind. Hierauf folgt das Kapitel „Kalk“, das in äußerst vollständiger Weise nicht nur die große Zahl von Oefen u. zum Kalkbrennen behandelt, sondern auch eine auf praktische Erfahrungen gegründete, kritische Auswahl unter denselben trifft. Die Prüfung und Werthbestimmung des Kalkes, dann die Verwendung und die Verarbeitung desselben beschließen dies Kapitel. Eine gleiche Anordnung des Stoffes findet sich in den beiden weiteren Theilen des Buches, die über Gyps und über Zement handeln. Sowohl die Tafeln des Atlas, als auch die zahlreichen Textillustrationen lassen an Deutlichkeit und sauberer Ausführung nichts zu wünschen übrig. Für den Fachmann ein bemerkenswerthes Handbuch, wird es auch in weiteren Kreisen bei der leicht faßlichen Darstellungsweise des darin behandelten Stoffes gern gelesen werden und diese 5. Auflage wohl noch lange nicht die letzte sein.

Für die Werkstätte.

Blauanlassen von kleinen Stahlblechgegenständen.

Man taucht nach einer Mittheilung der Polytechnischen Gesellschaft in Berlin die Gegenstände in eine flüssige Legierung von 25 Theilen Blei und 1 Theil Zinn, welche bei dem zum Blauanlassen erforderlichen Wärmegrad schmilzt. — Das Eintauchen kann auch in einem Sandbad geschehen, das auf die erforderliche Temperatur (dunkelblau 300° C., blaßblau 248° C.) erhitzt und erhalten wird. (Der prakt. Maschinenkonstr.)

Fragen

zur Beantwortung von Sachverständigen.

520. Wer könnte sofort Wollentarden für Tapezierer liefern und zu welchem Preise? J. K. in L.
521. Wer liefert 1 oder 2 garantirt gute stählerne Armbrustbögen und zu welchem Preise? B. Sch. in Z (Ein Unbemittelter, aber ungemeiner Schützenfreund.)
522. Wer liefert Schlißmaschinen und Holzbohrmaschinen. G. S. in H.
523. Gibt es ein Mittel, wodurch die Entrindung von Erlenruthen befördert werden kann? (Vielleicht durch irgend eine billige Beize oder mittelst Maschinen?) L. in M.
524. Ist die Rinde von Erlenholz für irgend welche Zwecke verwendbar, eventuell wer kauft solche? L. in M.
525. Wo sind Bestandtheile zu älteren Gewehren oder Flintenschlüsseln zu haben? E. B.
526. Wie kann man ältere Goldrahmen wieder verschönern oder vergolden? E. B.
527. Wer kennt ein sicheres Mittel zur Auffindung von unterirdischen Quellen und welche Anwendung? J. E.
528. Habe vorletztes Jahr ein Haus gestrichen mit Holzverrandung und eine gute solide Delfarbe auf den alten Anstrich aufgetragen. Nun schält sich mein und der alte Anstrich bis auf's Holz los. Was ist da die Ursache? Und wie kann man da abhelfen? A. H. in Sch.
529. Wie ist das Verhältniß für Zubereitung von Tempera? Wie soll der Grund beschaffen sein? A. H. Sch.
530. Wer liefert solides Beschlag an Export- und Pfahlschließern; Schloß ohne Schlüssel verschließbar. Anmeldungen befördert die Expedition. B.
531. Wer liefert Radschleifmaschinen? W. H.
532. Wo kann man das Repariren von Nähmaschinen der verschiedensten Systeme erlernen? E. B.

Antworten.

Auf Frage 463. Meiner in Nr. 4 (vom 1. Mai) gegebenen Antwort auf Frage 463, betr. Lösung von Kirchgummi muß ich noch Folgendes beifügen: Wenn die Lösung des Gummi erfolgt ist, so muß das überschüssige Natron abgestumpft werden, weil sonst beim Stehen im alkalischen Gummischleim die Pinzel zerstört werden, wie ich seither erfahren habe. Zu diesem Zwecke setzt man dem nach angegebener Vorschrift erhaltenen Gummischleim die Hälfte seines Gewichts (circa 12 Theile) 50 Proz. Essigsäure zu und kocht zur gewünschten Konsistenz ein. R. v. Fellenberg, Chemiker, Bern.

Auf Frage 500. Wischehachteln liefert: Jof. Pfiffner, Stäfa (Kt. Zürich).

Auf Frage 515. Guggenbühl u. Müller in Zürich.

Auf Frage 517. Rothe Schleifsteine liefert billigst und nach jedem Maß M. Betjchart, Möbelhandlung, Lachen a. Zürichsee.

Der Markt.

(Registriergebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.)

Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. M. eintauenden Offertenbriefe werden den Angebot- und Geuchstellern sofort direkt übermittlelt und es sind Letztere ersucht, dieselben in jedem Falle zu beantworten, also auch dann, wenn a. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit Jeder weiß, woran er ist.

Gesucht:

149) Holzbrehbänke, alt oder neu, mit oder ohne Werkzeug.

Angebot:

91) Ein neues gutes Schwungrad, circa 100 Kilo schwer, mit oder ohne Schwung, 120 Ctm. Durchmesser, 40 Mm. Bohrung, ist billig zu verkaufen bei J. H. Frei, Schreinermeister, A. S. in o. S.

Submissions-Anzeiger.

Es werden hiemit die Schloßerarbeiten zum neuen Gefängnißbau in Thun zur Konkurrenz ausgeschrieben. Muster, Pläne, Voranschlag und Bedingnißheft können bei der unterzeichneten Stelle eingesehen und die begünstigten Angebotsformulare erhoben werden. Bewerber haben ihre Angebote, in Prozenten über oder unter den Voranschlagspreisen ausgedrückt und mit der Aufschrift „Bauarbeiten in Thun“ versehen, bis und mit dem 30. Juni nächstjährl der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und verriegelt einzulegen. Das Kantonsbanamt. Bern, den 21. Juni 1886.

Arbeitsnachweis-Liste.

Tage 20 Cts. per Zeile.

Öffene Stellen

- für:
- 1 solider Kleinzeichner, 1 Holzbildhauer für Ornamente u. intelligenter Lehrling: Chr. Fischer, Holzbildhauer, Beckenried (Nidwalden).
- 1 ordentlicher Malergehülfe: Rich. Kälin, Maler, Gmündel.
- 1 Hobelsantmacher: Gebr. Sulzberger, Werkzeugfabr., Horn.
- Einige tüchtige Hobelmacher: Gebr. Sulzberger, Werkzeugfabr., Horn.
- 1 Möbelschreiner: D. Guffari, Ebeniste, Avenches.
- 1 tüchtiger Holzbildhauer: Joh. Buri, Chur.
- Ein intelligenter Schreiner: J. H. Daggler, Maler, St. Gallen.
- Ein tüchtiger Wagensackler: J. H. Daggler, Maler, St. Gallen.
- 1 gewandter Holzbredler: Mechan. Holzbredler, Birnensdorf (Zürich).
- 1 Spengler auf Bauarbeit: C. Hofer, Spenglermeister, Thun.

Doppeltbreite Merinos und Cachemirs (garantirt reine Wolle) à 70 Cts. per Elle oder Fr. 1. 15 Cts. per Meter bis zu den hochfeinsten Croisuren versenden in einzelnen Metern, Rollen, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus **Dettinger & Co., Centralhof, Zürich.**

P. S. Muster-Kollektionen bereitwilligst und neueste Modestilder gratis.

Zu kaufen gesucht:

Eine Parthie dünne Apfelbaum- und Hagenbuch-Dill. von 630) J. G. Wenzler, Werkzeugfabrikant, Hub-Romanshorn.

Eisenblechziegel

(amerikan. Doppelsystem)

mit amerikanischen (durch mich in Europa importirten) Originalmaschinen und aus prima Siegerner (verzinkten) Blechen (den besten) **tadellos** fabrizirt, liefert in der Schweiz ausschliesslich

J. H. Goldschmid, Sohn

7 Schanzengraben, ZÜRICH.

P. S. Garantirte Qualitätsmuster und Broschüren (in drei Nationalsprachen) prompt zu Diensten. — Grosse Arbeiten nachweislich.